

RS Vwgh 1997/11/18 97/08/0453

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.11.1997

Index

L92055 Altenheime Pflegeheime Sozialhilfe Salzburg

001 Verwaltungsrecht allgemein

18 Kundmachungswesen

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §56;

AVG §68 Abs1;

BGBIG 1996 §4;

SHG Slbg 1975 §8 Abs6 idF 1996/049;

VwRallg;

Rechtssatz

Die RÜCKWIRKENDE, auch nur teilweise Entziehung (oder Einstellung) einer Sozialhilfeleistung (hier: rückwirkende Anrechnung des Pflegegeldtaschengeldes als Einkommen gemäß § 8 Abs 6 Slbg SHG idF LGBl Slbg 1996/49) ist nach dem Slbg SHG nicht vorgesehen und daher rechtswidrig (Hinweis E 21.6.1988, 87/11/0161 und E 21.11.1989, 88/11/0163). Das Fehlen einer Übergangsbestimmung in der SHGNov Slbg 1996 ermöglicht keine auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Novelle rückbezogene Änderung von rechtskräftig zuerkannten Sozialhilfeleistungen zum Nachteil der Parteien.

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Rechtskraft Besondere Rechtsgebiete Diverses Rechtskraft Umfang der Rechtskraftwirkung Allgemein Bindung der Behörde

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1997080453.X02

Im RIS seit

13.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at